



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

Protokoll der Generalversammlung des Uetliberg-Vereins vom Donnerstag, 3. Juni 2010, 19.15 Uhr, Rest. Uto-Kulm, Uetliberg

Traktanden:

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Protokoll der Generalversammlung vom 14. Mai 2009
3. Jahresbericht 2009
4. Jahresrechnung 2009 / Revisorenbericht
5. Budget 2010
6. Wahlen (F. Birri als Ersatz für die zurückgetretene Pia Keist)
7. Anträge der Mitglieder
8. Jahresprogramm 2010
9. Verschiedenes

I. Teil (Rahmenprogramm)

Spezielles Die Besucher der Generalversammlung kamen in den Genuss einer kleinen Bilderausstellung zum Thema "Fallätsche und Biodiversität" am Uetliberg, ausgestellt von Peter Keller, im Hotel Restaurant Uto-Kulm.

II. Teil (Beginn der Generalversammlung)

1. Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident heisst die Anwesenden zur heutigen Generalversammlung herzlich willkommen.



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

Namentlich begrüsst er Walter Ess, Gemeindepräsident von Stallikon und seinen Gemeinderatskollegen/in Werner Michel und Priska Metzger.

Es sind 50 Mitglieder anwesend, die ihr Interesse am Uetliberg-Verein und am Uetliberg zeigen.

Namentlich entschuldigt haben sich folgende Personen:

Hans-Ulrich Kunz, Revisor
Roger Haas, Revisor
Marina Garzotto, Gemeinderatspräsidentin Zürich
Carol Hofer, Gemeinderätin Uitikon
Andreas Türler, Stadtrat Zürich
verschiedene Mitglieder

Speziell geht ein Dank an das Vorstandsmitglied Peter Keller, welcher wiederum mit Engagement die Bilderausstellung organisierte und so vertiefte Einblicke zum Uetliberg ermöglichte.

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt die Damen Doris Gorsawski, Elfi Reutemann, Irma Schweizer und die Herren Harry Malzacher, Johann Gnägi und Karl Anderegg.

2. Protokoll der GV 2009

Das letzte Protokoll der Generalversammlung 2009 wurde wiederum durch ein Vereinsmitglied (Walter Ess) geprüft und für in Ordnung befunden. Das Protokoll wurde auf der Vereins-Homepage aufgeschaltet. Der Präsident beantragt das Protokoll unter besonderer Verdankung an die Aktuarin zu genehmigen. Die Versammlung genehmigt das Protokoll der GV 2009 einstimmig

Es wird vorgeschlagen, dass das Protokoll der diesjährigen Generalversammlung wiederum durch Herr Walter Ess geprüft wird. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen angenommen.



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

3. Jahresbericht 2009

Der Präsident verliest der GV seinen Jahresbericht Der Jahresbericht wird in voller Ausführung auf der Homepage aufgeschaltet.

Das vergangene Vereinsjahr war wie geplant eine Art Übergangsjahr. Die verschiedenen Projekte in den Vorjahren waren nicht nur arbeitsintensiv, sondern verschlangen natürlich auch die einen oder anderen finanziellen Ressourcen.

Wir haben in den letzten Jahren versucht, den vielen Besucherinnen und Besuchern des Uetlibergs durch einwandfreie Wege, Beschilderungen, Führungen, Waldputzen, Aufforstungen, etc. ein stadtnahes Naturerlebnis zu bieten.

Ich denke, das ist uns gelungen.

Es liegt quasi in der Natur der Sache, dass der grösste Teil der Erholungssuchenden davon wenig bemerken, es sozusagen als gegeben und normal betrachten, nicht wissen und sich auch nicht interessieren wie viel Arbeit dahinter steckt.

Damit musste der Uetlibergverein bisher leben. Es ist wie beim Fussball – am Schluss gewinnen meistens nicht die Mannschaften mit den auffälligsten, extrovertierten Spielern, sondern jene Mannschaften mit einem gesundem Teamgeist, wo nicht der Einzelne, nicht die Aussenwirkung, sondern das Resultat im Vordergrund steht.

Am letzten Augustwochenende hatte unser Verein die Möglichkeit beim Hotel Uto Kulm mit einem Stand an der sogenannten „Äplerchilbi“ teilzunehmen. Wir hatten unerhörtes Wetterglück und profitierten von der tollen Organisation durch die Veranstalter rund um Giusep Fry. Ich danke allen Mitgliedern, welche es ermöglichten, den Stand zu betreiben und während Stunden unseren Verein einer breiten Öffentlichkeit bekanntzumachen. Ich darf sagen, dass unser Auftritt sehr erfolgreich war und auch in einigen Vereinsbeitritten mündete.

Dieses Fest zeigte aber auch exemplarisch, mit welcher Freude die vielen Besucherinnen und Besucher auch auf den Kulm kommen und wie froh sie zumindest damals waren auch ein breites Angebot für jeden Geschmack an Verpflegungsmöglichkeiten vorzufinden.

Naherholungsgebiete leben davon, dass auch gastronomische Möglichkeiten zur Verfügung stehen.



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

Ich frage mich immer, wie es denn wäre, wenn es das alles nicht geben würde und dann sehe ich Tonnen von Abfall vor Augen, der auf den weitverzweigten Wegen des Uetlibergs liegen bleibt, wenn Touristen, Spaziergänger, usw. ihren eigenen Proviant mitnehmen, ihre eigenen Feste feiern. Ist denn das das Ziel oder ist es nicht besser dies auch irgendwie kanalisieren zu können? Und was kann daran schlecht sein, wenn ein Gastronomiebetrieb auch noch erfolgreich ist und Arbeitsplätze schafft, wenn ich mir auch durchaus eine etwas verstärkte zürcherische Note vorstellen könnte.

Dass es nämlich auch schon mit den Gastrobetrieben am Berg viel Abfall unterwegs gibt zeigt unsere alljährliche Waldputzete jeweils überdeutlich.

Wie Sie wissen, wollte ich ursprünglich auf diese Sitzung hin mein Amt als Präsident des Uetlibergvereins niederlegen, einerseits und vorrangig aus Zeitgründen, da mich meine anderen Verpflichtungen bereits heute durchschnittlich rund 15 Stunden pro Tag vereinnahmen, andererseits aber auch damit zusammenhängend, um dem Verein die Möglichkeit zu ermöglichen mit neuem Elan einen Schritt weiterzukommen.

Leider hat die Neubesetzung des Präsidiums auf diese GV hin noch nicht geklappt. Ich bin aber nach kürzlich erfolgten Gesprächen sehr zuversichtlich, dass wir Ihnen noch im Laufe dieses Geschäftsjahres, allenfalls anlässlich einer ausserordentlichen GV einen neuen Präsidenten oder eine neue Präsidentin vorschlagen können.

Fredy Lienhard dankt Roger Liebi für seine Ausführungen.

Der Jahresbericht wird unter Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2009, Revisorenbericht

Der Kassier präsentiert die Jahresrechnung 2009, von welcher Exemplare für die Mitglieder zur Einsicht aufliegen. Die Rechnung 2009 schliesst bei Einnahmen von CHF 11'559.85 und Ausgaben von CHF 8'456.90 mit einem Gewinn von CHF 3'102.95 ab. Das Vereinsvermögen beläuft sich neu auf CHF 55'479.60.

Der von Roger Haas und Hans-Ulrich Kunz schriftlich abgegebene Revisorenbericht wird der Versammlung durch Roger Liebi vorgelesen. Er bestätigt, dass die geprüfte Rechnung mit den Belegen einwandfrei übereinstimmt und die Rechnung ordnungsge-



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

mässig und vorbildlich geführt wird. Die Revisoren empfehlen Abnahme der Rechnung 2009 und dem Kassier Dechargé zu erteilen.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden einstimmig genehmigt und dem Kassier Dechargé erteilt. Der Präsident dankt die Arbeit des Kassiers Hansruedi Metzger und insbesondere seiner Frau Priska Metzger, die ihm im Hintergrund tatkräftig zur Seite stand, sowie den Revisoren.

5. Budget 2010

Das Budget 2010 wird durch den Kassier vorgetragen. Dieses Jahr werden keine Projekte realisiert, somit sollte das Vereinsvermögen unverändert bleiben. Es wird gesamthaft für 2010 ein Vereinsaufwand und ein Ertrag von CHF 11'100.00 budgetiert, bei gleich bleibendem Mitgliederbeitrag.

Nachdem das Wort zum Budget seitens der Versammlung nicht ergriffen wird, wird das Budget 2010 von der Versammlung mit 1 Enthaltung genehmigt.

6. Wahlen (Franz Birri als Ersatz für die zurückgetretene Pia Keist)

Pia Keist hat letztes Jahr ihren Rücktritt erklärt. Der Vorstand ist der Meinung, dass ein bestehendes Mitglied gewählt werden sollte und schlägt Franz Birri vor. In Abwesenheit wird er zum neuen Beisitzer gewählt. Der Präsident und der Vorstand heissen in herzlich willkommen.

Im Zusammenhang mit den Wahlen will ein Mitglied wissen, was die Anforderungskriterien für den Vorstand sind. Wünschenswert wären Leute mit Kommunikationshintergrund. Der Uetilberg wird vor allem durch Negativschlagzeilen wahrgenommen und dadurch gerät auch unser Verein in Misskredit und die positiven Aspekte gehen unter.

Der Präsident fordert die Mitglieder auf, entsprechende Kandidaten dem Vorstand zu melden.

7. Anträge der Mitglieder

keine



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
info@uetlibergverein.ch
www.uetlibergverein.ch

8. Jahresprogramm

Fredy Lienhard und Alexa Oggier gehen näher auf das mit der Einladung zur GV versandten Jahresprogrammes ein.

9. Verschiedenes

Der Verbund Lebensraum Zürich (VLZ) hat alle Vereine zu einer Vereinsvorstellung eingeladen. Mittels eines einminütigen Videoclips wurde der Uetliberg-Verein durch Frey Lienhard vorgestellt. Dieser Clip wird an der GV vorgeführt.

Unser Mitglied Rosmarie Ruegg hat an der vergangenen Waldputztete Fotos gemacht, welche an der GV als kleine Fotoschau präsentiert werden.

Der Film und die Fotos werden mit einem herzlichen Applaus verdankt.

Zum Schluss wird darauf hingewiesen, dass der Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag wiederum erst nach der GV versandt wird.

Im Anschluss an die GV werden alle Mitglieder zu einem Z'nacht eingeladen.

Schluss der Sitzung: 20.30 Uhr

21. Juli 2010

Für das Protokoll:

Alexa Oggier, Aktuarin

Versand an:

- alle Vorstandsmitglieder (per E-Mail)
- Webmaster Homepage (zur Aufschaltung des Protokolls)
- Walter Ess, Stallikon